

Kein Überholen oder Einscheren

Große Bundeswehrübung mit 230 Radfahrzeugen und 30 Kettenfahrzeugen: Polizei weist auf Verkehrsregelung hin

Dienstag 10. April 2018 Nienburg / Schaumburg / Minden (wbn). Das Panzerpionierbataillon 130 in Minden führt in Kooperation mit anderen Truppenteilen vom 9. bis 13. April eine Verlege- und Kfz-Marschübung aus dem Raum Minden zum Truppenübungsplatz Bergen durch.

Der Landkreis Nienburg wird durch Marschbewegungen auf Bundesstraßen sowie gegebenenfalls Übungstätigkeiten auf dem Standortübungsplatz Langendamm berührt. In der ersten Phase werden am 9. und 10. April Erkundungen mit wenigen Radfahrzeugen im Übungsraum stattfinden. Fortsetzung von Seite 1

In der zweiten Phase führt die Marschstrecke des Panzerpionierbataillons am 11. April vormittags aus dem Raum Minden kommend über die B 65, B 482, B 441, Leese, B 215 nach Nienburg und dort auf den Standortübungsplatz Langendamm. Voraussichtlich am Nachmittag des 11. April verlegt die 3. Panzergrenadier-Lehrkompanie 92 über die B 214 aus Schwarmstedt kommend über Rodewald und Steimbke nach Nienburg zum Übungsplatz Langendamm. Die Verlegungen werden voraussichtlich in mehreren Marschpaketen durchgeführt.

Die dritte Phase sieht die Verlegung von Nienburg in Richtung Schwarmstedt vor. Am 12. April verlegt die Truppe ab 7 Uhr bis zum frühen Nachmittag in einzelnen Marschpaketen vom Standortübungsplatz Langendamm über die B 6 und die B 214 in den Raum Essel. Die Gesamtstärke der übenden Truppe beträgt rund 700 Soldaten.

Es sind etwa 230 Radfahrzeuge sowie rund 30 Kettenfahrzeuge vorgesehen. Einsatz-/ Manöver- oder Leuchtmunition kommt gegebenenfalls auf dem Übungsplatz in Langendamm zum Einsatz. Axel Bergmann, Pressesprecher der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg, weist anlässlich dieser Großübung auf die Besonderheiten im Straßenverkehr hin: „Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um besondere Rücksichtnahme auf den Kolonnenverkehr. Ein solcher Verband gilt als ein Fahrzeug. Bitte überholen Sie nicht und scheren Sie auf keinen Fall zwischen den Kolonnenfahrzeugen ein. Mit etwas Ruhe und Gelassenheit vermeiden Sie

Große Bundeswehrübung mit 230 Radfahrzeugen und 30 Kettenfahrzeugen: Polizei weist auf Verkehrsreg

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 10. April 2018 um 10:57 Uhr

zusätzliche Belastungen für alle Betroffenen. Und die unvermeidbaren Behinderungen werden auf das Mindestmaß reduziert.“